

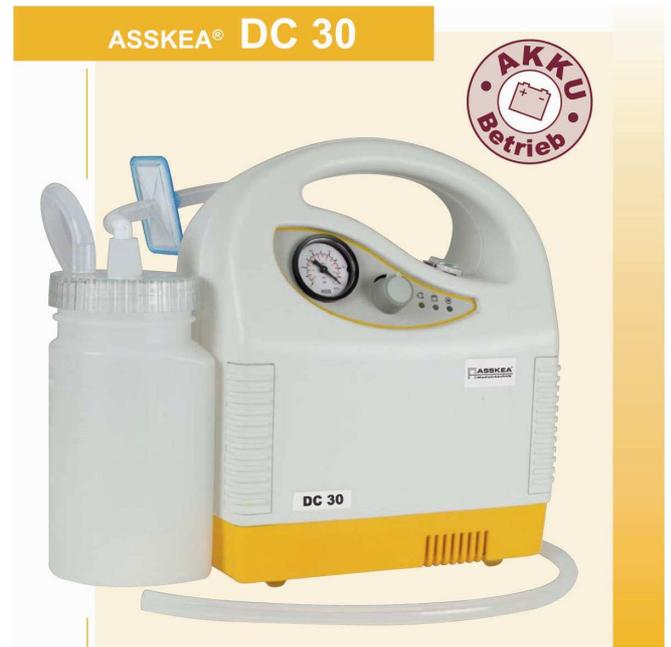
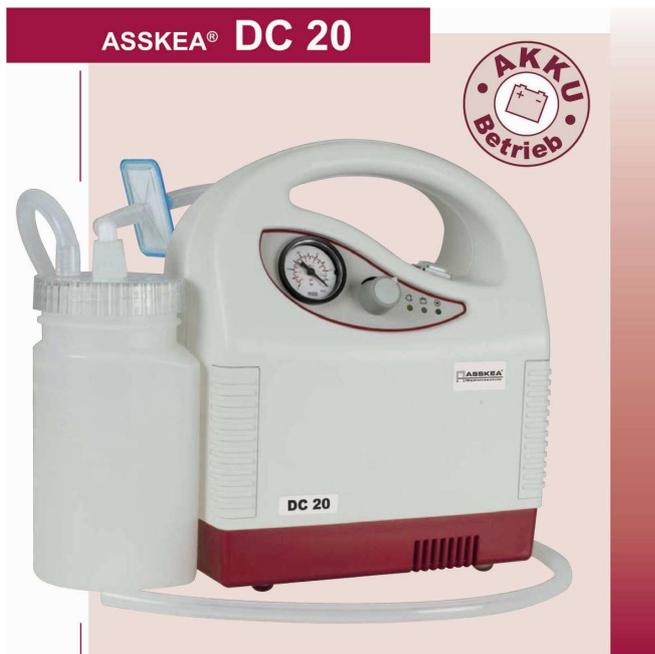
Dok.-Nr.: DC 20/DC 30 V2/01/06
Datum: Januar 2006

**Serviceanleitung
ASSKEA DC 20/DC 30**



Dieses Dokument bitte vor Beginn der Servicearbeiten sorgfältig lesen und immer griffbereit aufbewahren!

Akkubetriebene Absauggeräte



CE 0197

**ASSKEA GmbH
Medizintechnik
Schleifweg 25
99718 Greußen / Deutschland**

Tel.: +49 (0) 3636 - 79203-0 www.asskea.de
Fax: +49 (0) 3636 - 79203-33 E-Mail: info@asskea.de

Inhaltsverzeichnis

1.0 ALLGEMEINES3

1.1 Haftungsausschluss3

1.2 Sicherheitshinweise – ACHTUNG!3

2.0 GERÄTEAUFBAU UND GERÄTEFUNKTION3

2.1 Baugruppenbeschreibung3

2.2 Gerätefunktion4

3.0 FEHLERSUCHE6

3.1 Wechsel des Akkus6

4.0 WARTUNG UND AUFBEREITUNG7

4.1 Allgemeines7

4.2 Austausch des verunreinigten Aggregates7

4.3 Prüfvorgaben8

4.3.1 Sichtprüfung8

4.3.2 Funktionsprüfung8

4.3.3 Leistungsprüfung8

4.4 Wiederaufbereitung9

4.4.1 Wiederaufbereitungspunkte, standardmäßig9

4.4.2 Wiederaufbereitungspunkte, optional (falls erforderlich)9

5.0 TECHNISCHE DATEN10

6.0 ERSATZTEILE11

6.1 Ersatzteile für ASSKEA DC 2011

6.2 Ersatzteile für ASSKEA DC 3014

7.0 ENTSORGUNG17

8.0 INDEX18

ZUSTANDPROTOKOLL19

AUFBEREITUNGSPROTOKOLL20

Technische Änderungen vorbehalten!

© Der Nachdruck dieses Dokuments, auch auszugsweise, ist nicht gestattet. Ohne schriftliche Genehmigung der ASSKEA GmbH dürfen weder der Inhalt als Ganzes, noch Teile daraus, in irgendeiner Form reproduziert, vervielfältigt oder an Dritte weitergegeben werden.

Im Fall von Unklarheiten bezüglich des textlichen Inhalts oder der Übersetzung, haben nur die deutschen Originalausgaben Gültigkeit.

1.0 ALLGEMEINES

Die gültige Gebrauchsanweisung für das Absauggerät ASSKEA DC 20/DC 30 ist Bestandteil dieser Serviceanleitung. Deren Inhalt beschreibt die Aufstellung, Inbetriebnahme und Bedienung des Gerätes; diese Kenntnisse sind für die Durchführung von Servicearbeiten unerlässlich.

Regelmäßige Reinigungs- und Wartungsarbeiten an Teilen, die mit dem Absauggut und mit dem Patienten in Berührung kommen, können vom Anwender selbst durchgeführt werden. Hierzu sind die Beschreibungen in Kapitel 3.0 der Gebrauchsanweisung zu beachten.

ACHTUNG!

Beide Geräte sind hinsichtlich Aufbau und Handhabung identisch, sie unterscheiden sich nur in ihren Saugleistungen – siehe technische Daten in Kapitel 5.0.

1.1 Haftungsausschluss

Bei unsachgemäßer Wartung / Reparatur des Gerätes und Verwendung von Nicht-Originalteilen, verfällt die Produkthaftung durch den Hersteller. Bei Öffnen des Gerätes während der Gewährleistungszeit verfällt die Gewährleistung des Herstellers.

Das Öffnen des Gerätes sowie Wartungs- und Reparaturarbeiten am geöffneten Gerät dürfen nur von Personen durchgeführt werden, die von ASSKEA autorisiert wurden.

Hierbei sind technische und hygienische Schutzmaßnahmen zu beachten (siehe Kapitel 4.1).

Nach Abschluss der Servicearbeiten ist das Gerät anhand der Prüfvorgaben in Kapitel 4.3 auf seine Funktion zu überprüfen.

1.2 Sicherheitshinweise – ACHTUNG!

Vor Beginn der Servicearbeiten das Gerät ausschalten und das Netzkabel entfernen.

Hierzu sind auch die allgemeinen Hinweise in Kapitel 4.1 dieser Serviceanleitung sowie die Sicherheitshinweise in Kapitel 1.4 der Gebrauchsanweisung zu beachten.

2.0 GERÄTEAUFBAU UND GERÄTEFUNKTION

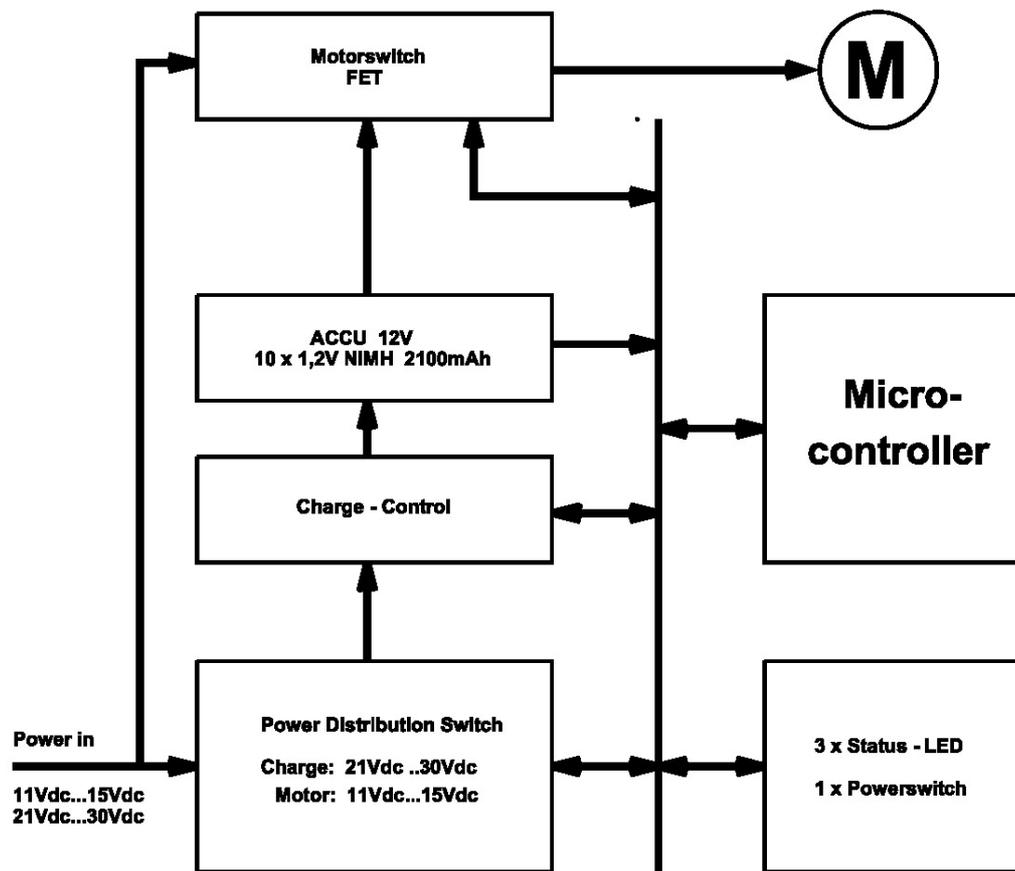
2.1 Baugruppenbeschreibung

Die **Komponenten** des ASSKEA DC 20/DC 30:

- Gehäuse mit Hauptschalter, Vakuum-Feinregulierung, Vakuumanzeige, Geräteanschlussstutzen, Lüftungsschlitze, Abluftöffnung, Akkufach.
- Sekretbehälter mit Deckel und Überlaufsicherung.
- Schlauchset mit Bakterienfilter.
- Interne Komponenten.

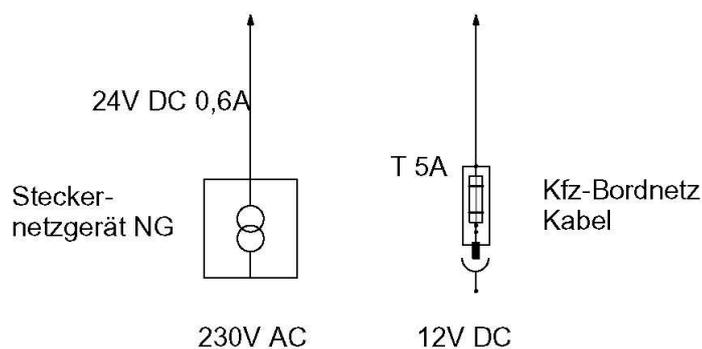
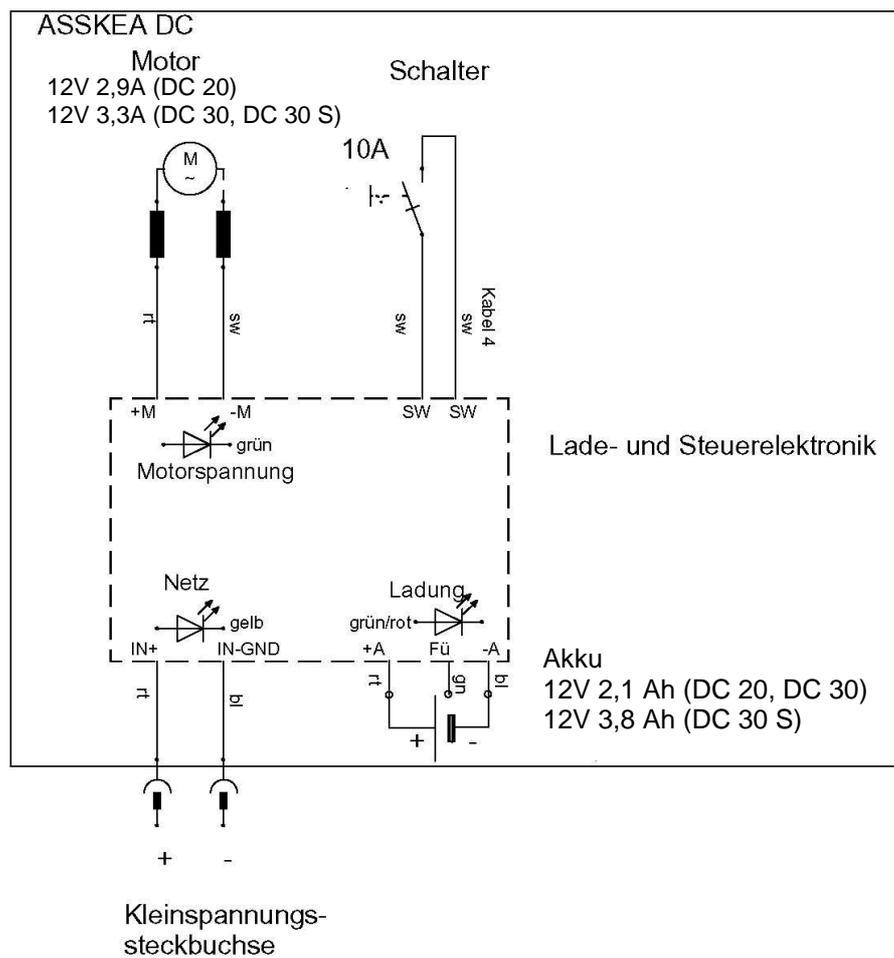
2.2 Gerätefunktion

Hierzu sind auch die Beschreibungen in Kapitel 2.0 der Gebrauchsanweisung zu beachten.



Blockschaltbild ASSKEA DC 20/DC 30

2.2 Gerätefunktion (Fortsetz.)



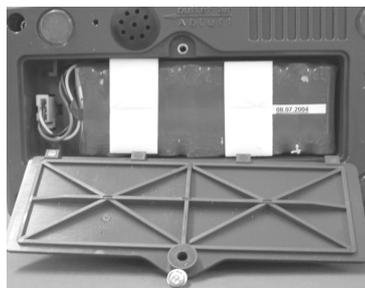
Stromlaufplan ASSKEA DC 20/DC 30

3.0 FEHLERSUCHE

Hierzu ist auch die Fehlersuchliste in Kapitel 4.0 der Gebrauchsanweisung zu beachten.

Fehler	Mögliche Ursache	Abhilfe
Gerät läuft nicht an	<ul style="list-style-type: none"> – Netzgerät oder 24 V an der Steckdose – Akku leer – Schalter defekt (Lampe Motor leuchtet nicht) – Pumpe defekt – Kabel defekt oder Kabelverbindungen locker 	<ul style="list-style-type: none"> • Eingangsspannung prüfen • Akku laden oder wechseln • Schalter wechseln • Pumpe austauschen • Kabel austauschen
Keine Veränderung der Vakuumanzeige möglich	<ul style="list-style-type: none"> – Vakuummeter defekt – Nebenluftventil defekt – Schlauch befindet sich auf der Nebenluftventilöffnung – Nebenluftventil dreht sich mit Schlauch geknickt 	<ul style="list-style-type: none"> • Vakuummeter austauschen • Nebenluftventil austauschen • Schlauch zurückziehen und mit Kabelbinder befestigen • Nebenluftventil fest anziehen • Schlauchverbindungen prüfen
Zu geringe Saugleistung	<ul style="list-style-type: none"> – Pumpe defekt – Filter verstopft – Behälter zieht Nebenluft – Schlauch geknickt – Nebenluftventil offen 	<ul style="list-style-type: none"> • Pumpe austauschen • Filter austauschen • Deckel festschrauben oder Behälter austauschen • Schlauchverbindungen prüfen • Nebenluftventil prüfen
Akku wird nicht geladen	<ul style="list-style-type: none"> – Spannung fehlt (LED Netz leuchtet nicht) – Netzgerät defekt (LED Netz leuchtet nicht) – Falsche Spannung des Netzgerätes – Leiterplatte defekt – Akku defekt (LED Ladung leuchtet rot) – Kabel defekt oder Kabelverbindungen locker 	<ul style="list-style-type: none"> • Eingangsspannung prüfen • Netzgerät austauschen • Nur Original-Netzgerät verwenden (24 V DC) • Leiterplatte austauschen • Akku austauschen • Steckverbindung Akku prüfen

3.1 Wechsel des Akkus



Zum Akkuwechsel den Batteriedeckel mit Inbusschüssel 2,5 mm öffnen. Stecker aus der Kupplung ziehen und Akku entnehmen.

4.0 WARTUNG UND AUFBEREITUNG

4.1 Allgemeines

Regelmäßige Reinigungs- und Wartungsarbeiten an Teilen, die mit dem Absauggut und mit dem Patienten in Berührung kommen, können vom Anwender selbst durchgeführt werden. Hierzu sind die Beschreibungen in Kapitel 3.0 der Gebrauchsanweisung zu beachten.

Das Öffnen des Gerätes sowie Wartungs- und Reparaturarbeiten am geöffneten Gerät dürfen nur von Personen durchgeführt werden, die von ASSKEA autorisiert wurden.

Vor **Öffnen des Gehäuses** das Gerät ausschalten und alle Anschlussleitungen sowie den Sekretbehälter entfernen.

Beim Öffnen von benutzten Geräten muss grundsätzlich von einer Kontamination der Teile ausgegangen werden. Das Tragen von Einmalhandschuhen schützt vor direktem Kontakt mit kontaminierten Teilen. Die hygienischen Sicherheitsbestimmungen sind unbedingt zu beachten.

Nach Abschluss der Servicearbeiten ist das Gerät anhand der Prüfvorgaben in Kapitel 4.3 auf seine Funktion zu überprüfen.

4.2 Austausch des verunreinigten Aggregates

Die im ASSKEA DC 20/DC 30 eingesetzte Pumpe benötigt keine regelmäßigen Wartungsarbeiten.

Zeigt das Gerät jedoch einen Leistungsabfall und ist nicht mehr in der Lage, ein Vakuum bis zum Maximalwert aufzubauen, deutet dies auf eine Verunreinigung des Aggregates hin, d.h. Sekret wurde in die Pumpe eingesaugt.

Die Ursachen hierfür können ein fehlender Bakterienfilter beim Betrieb des Gerätes oder ein Überschreiten des maximalen Sekretbehälter-Füllstandes sein.

In diesem Fall muss das Aggregat ausgetauscht werden.

Vorgehensweise zum Austausch des Aggregates:

- Gerät öffnen.
- Elektrische Verbindung zwischen Motor und Leiterplatte trennen.
- Vakuumpumpe abschrauben.
- Zusammenbau in umgekehrter Reihenfolge.

4.3 Prüfvorgaben

4.3.1 Sichtprüfung

Alle mechanischen Teile sind nach der Montage auf ordnungsgemäße Befestigung, bewegliche Teile auf Freigängigkeit und tragende Teile auf eventuelle Beschädigungen zu überprüfen.

Folgende Merkmale sind besonders zu beachten:

- Das Gerät darf keine erkennbaren Beschädigungen aufweisen (z. B. Schäden an Gehäuse, Schläuchen, Verbindungen, Bakterienfilter, Vakuumregulierung, Vakuummeter).
- Es dürfen keine sicherheitsmindernden Verschmutzungen vorhanden sein.
- Die Verschraubungen müssen einen festen Sitz aufweisen.
- Die sicherheitsrelevanten Aufschriften müssen gut lesbar sein.
- Die Verschlauchungen müssen ordnungsgemäß hergestellt sein (siehe Abbildungen in Kapitel 6.0).
- Die elektrischen Verbindungen müssen ordnungsgemäß hergestellt sein.

4.3.2 Funktionsprüfung

- Hauptschalter durch mehrfaches Betätigen auf Funktion prüfen.
- Sekretbehälterdeckel und Anschlüsse auf richtigen und dichten Sitz prüfen.
- Überlaufsicherung auf korrekte Funktion prüfen.
- Gängigkeit und Funktion der Vakuum-Feinregulierung und des Vakuummeters prüfen.
- Funktion des Akkus kurz antesten.

4.3.3 Leistungsprüfung

Die Prüfung der Leistungsdaten kann nur mit von ASSKEA zugelassenen Messmitteln erfolgen. Es ist außerdem zu beachten, dass sowohl die geographische Höhe als auch die jeweilige Wetterlage einen Einfluss auf die Messergebnisse haben können.

ASSKEA DC 20:

- Saugleistung: Sollwert mind. 16 l/min am Geräteanschlussstutzen
- Vakuum: Sollwert mind. -0,72 bar am Geräteanschlussstutzen

ASSKEA DC 30:

- Saugleistung: Sollwert mind. 25 l/min am Geräteanschlussstutzen
- Vakuum: Sollwert mind. -0,72 bar am Geräteanschlussstutzen

4.4 Wiederaufbereitung

Die Wiederaufbereitung der Absauggeräte erfolgt **in Deutschland** nach einem transparenten System gemäß den Anforderungen des MPG (Medizinproduktegesetz) und der MPBetreibV (Medizinprodukte-Betreiberverordnung). Bei **Wiederaufbereitung außerhalb Deutschlands** soll dieses Kapitel als Vorschlag zur Vorgehensweise dienen.

- Nach Sichtkontrolle des Gerätes wird u. a. ein Abstrich innerhalb des Ansaugstutzens sowie im Inneren des Gerätes vorgenommen und auf Kontaminierung untersucht.
- Bei Überschreitung der gesetzlichen Werte (hohe Kontaminierung) wird dem Kunden ein Laborbericht zugeschickt (diese Kosten entstehen in jedem Falle; z. Zt. der Drucklegung dieser Serviceanleitung: 12,- €).
- Die Zustandsaufnahme erfolgt nach Protokollauflistung. Auf Basis des Protokolls wird dem Kunden (kostenlos) ein Kostenvoranschlag zugesandt.
- Das wiederaufbereitete Gerät wird mit einem Aufbereitungsbericht ausgeliefert.

4.4.1 Wiederaufbereitungspunkte, standardmäßig

- Abstrichprobe mit Analyse
- Oberflächendesinfektion der Gehäuseteile
- Austausch Sekretbehälter (inkl. Deckel mit Überlaufsicherung) und Spülbehälter
- Austausch Schlauchset (inkl. Filter)
- Austausch Netzladegerät
- Austausch Kfz-Kabel
- Austausch Tasche, kleiner Spülbehälter
- Neue Gebrauchsanweisung
- Arbeitsleistung (Kontrolle, Demontage, Montage, Verpackung etc.)
- Entsorgung der Altteile
- Sicherheitstechnische Prüfung des Gerätes (STK)

4.4.2 Wiederaufbereitungspunkte, optional (falls erforderlich) (erst nach Bestätigung des Kostenvoranschlages durch den Kunden)

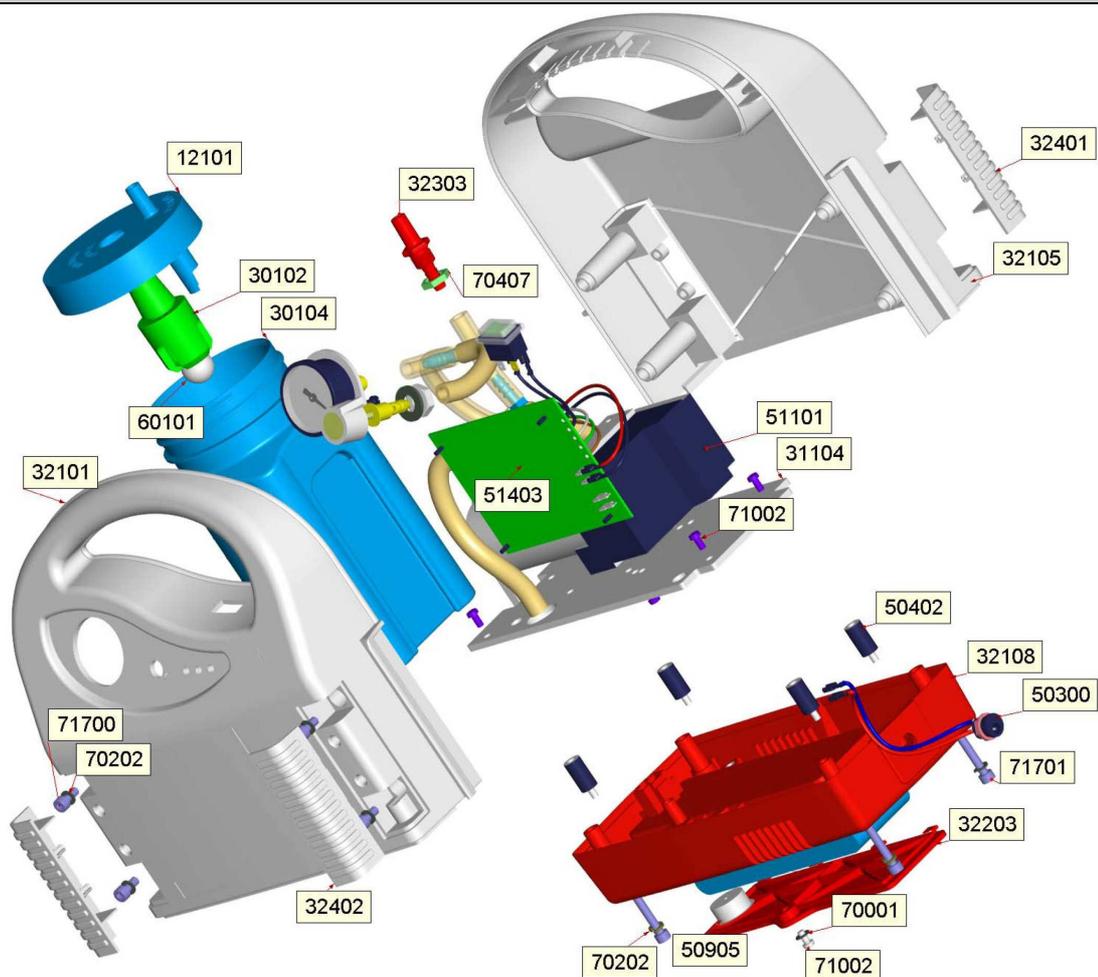
- Austausch komplette innere Verschlauchung (inkl. Entsorgung)
- Austausch Vakuummaggregat (inkl. Entsorgung)
- Austausch Vakuummeter
- Austausch Drehknopf und Schalterabdeckung
- Austausch Gummifüße
- Austausch Steuer- und Ladeelektronik
- Austausch Akku

Bitte beachten Sie hierzu auch das Zustands- und das Aufbereitungsprotokoll am Ende dieser Serviceanleitung.

5.0 TECHNISCHE DATEN													
Aggregatsaugleistung	ASSKEA DC 20: 20 l/min \pm 2 l/min (low-flow) ASSKEA DC 30: 28 l/min \pm 2 l/min (high-flow)												
Vakuum	mind. -80 kPa (-800 mbar, 600 mm Hg) (high vacuum) Umrechnungsfaktor: 1kPa \sim 7,5 mm Hg												
Sekretbehälter	1 Liter Kunststoffbehälter (Polypropylen)												
Saugschlauch	ASSKEA DC 20: Silikon klar, Innendurchmesser 6 mm, Wandstärke 3 mm, L = 1,3 m ASSKEA DC 30: Silikon klar, Innendurchmesser 10 mm, Wandstärke 2,5 mm, L = 1,5 m												
Nennspannung Netzladegerät (NG) Nennleistung Netzladegerät (NG) Netzfrequenz Netzladegerät (NG)	230 V primär / 24 V DC sekundär mind. 15 W 50 Hz												
Nennspannung Bordnetz (BN)	12 V DC (Betrieb möglich, keine Ladung) 24 V DC (kein Betrieb, Ladung möglich)												
Leistungsaufnahme	ASSKEA DC 20: ca. 35 W ASSKEA DC 30: ca. 42 W												
Stromaufnahme	ASSKEA DC 20: 2,9 A / 12 V DC ASSKEA DC 30: 3,5 A / 12 V DC												
Akku	ASSKEA DC 20: 12 Volt, 2,1 Ah - Nickel-Metallhydrid (NiMh) ASSKEA DC 30: 12 Volt, 2,1 Ah - Nickel-Metallhydrid (NiMh) ASSKEA DC 30 S: 12 Volt, 3,8 Ah - Nickel-Metallhydrid (NiMh)												
Ladezeit bei leerem Akku Ladezeit bei ca. 50 % entladenem Akku	3 - 4 h 1 - 2 h												
Abmessungen (HxBxT) in mm	290 x 259 x 130 (ohne Behälter) 290 x 359 x 130 (mit Behälter)												
Gewicht (Grundgerät)	ASSKEA DC 20: 2,9 kg ASSKEA DC 30: 3,5 kg ASSKEA DC 30 S: 3,5 kg												
Betriebsdauer	ASSKEA DC 20/DC 30: mind. 20 Minuten ASSKEA DC 30 S: mind. 45 Minuten 												
Schutzgrad nach IEC 601-1	Typ BF 												
Risikoklasse nach 93/42/EWG, IX	Ila (2a)												
Schutzklasse nach IEC 601-1	II (schutzisoliert)												
Schutzart gem. IEC 529	IP 21												
CE-Kennzeichnung	CE0197												
Schallemission	<table border="0"> <tr> <td></td> <td>ohne Vakuum</td> <td>mit Vakuum</td> </tr> <tr> <td>ASSKEA DC 20:</td> <td>ca. 62 dB (A)</td> <td>ca. 68 dB (A)</td> </tr> <tr> <td>ASSKEA DC 30:</td> <td>ca. 62 dB (A)</td> <td>ca. 51 dB (A)</td> </tr> <tr> <td>ASSKEA DC 30 S:</td> <td>ca. 62 dB (A)</td> <td>ca. 51 dB (A)</td> </tr> </table>		ohne Vakuum	mit Vakuum	ASSKEA DC 20:	ca. 62 dB (A)	ca. 68 dB (A)	ASSKEA DC 30:	ca. 62 dB (A)	ca. 51 dB (A)	ASSKEA DC 30 S:	ca. 62 dB (A)	ca. 51 dB (A)
	ohne Vakuum	mit Vakuum											
ASSKEA DC 20:	ca. 62 dB (A)	ca. 68 dB (A)											
ASSKEA DC 30:	ca. 62 dB (A)	ca. 51 dB (A)											
ASSKEA DC 30 S:	ca. 62 dB (A)	ca. 51 dB (A)											
Umgebungsbedingungen	Transport/Lagerung - 10°C bis + 60°C Betrieb + 5°C bis + 35°C 5 bis 80 % Luftfeuchtigkeit, nicht kondensierend 860hPa...1060hPa Luftdruck												
Artikel-Nummern	ASSKEA DC 20: 10601 ASSKEA DC 30: 10701 ASSKEA DC 30 S: 10703												

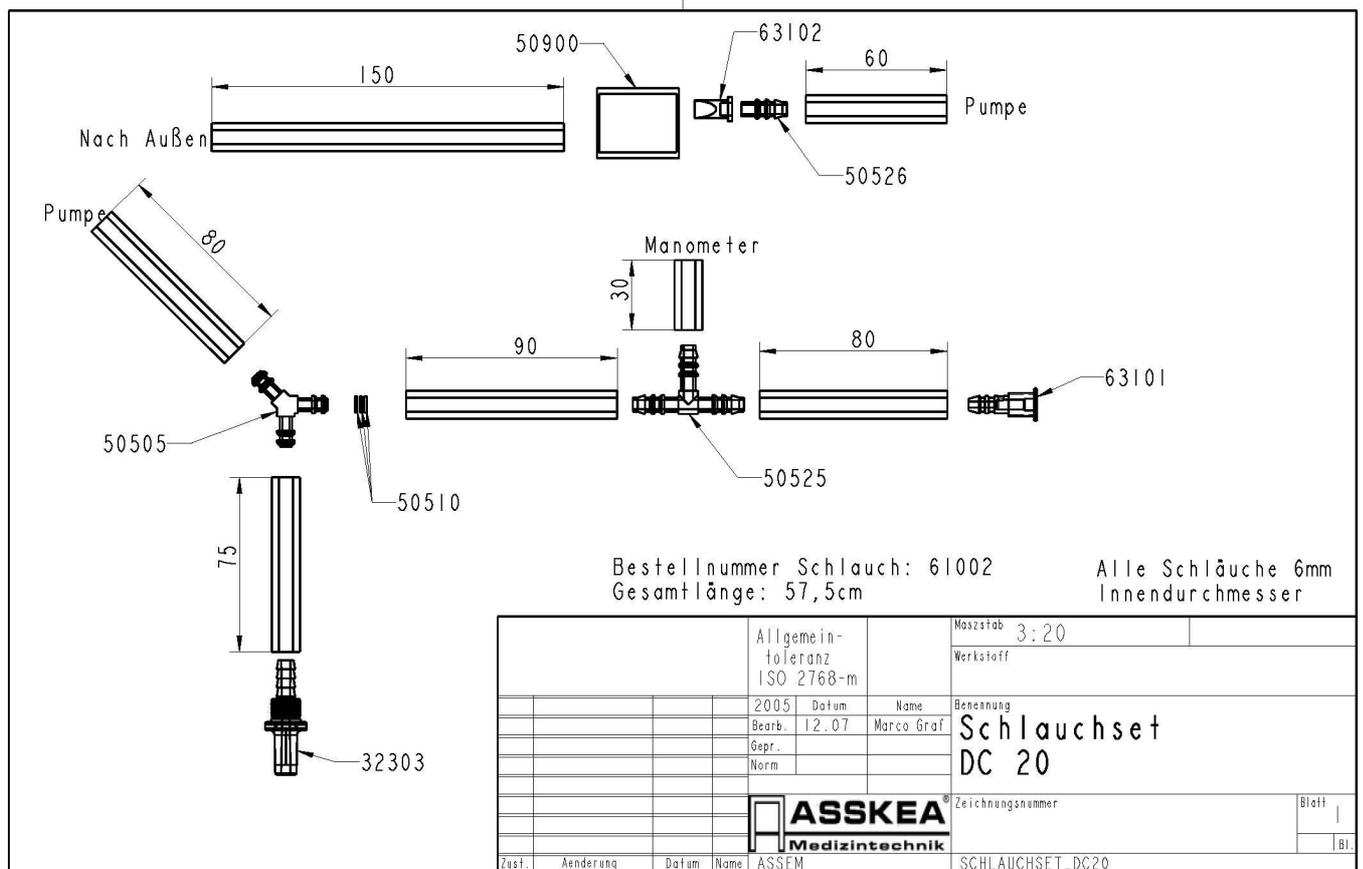
6.0 ERSATZTEILE

6.1 Ersatzteile für ASSKEA DC 20



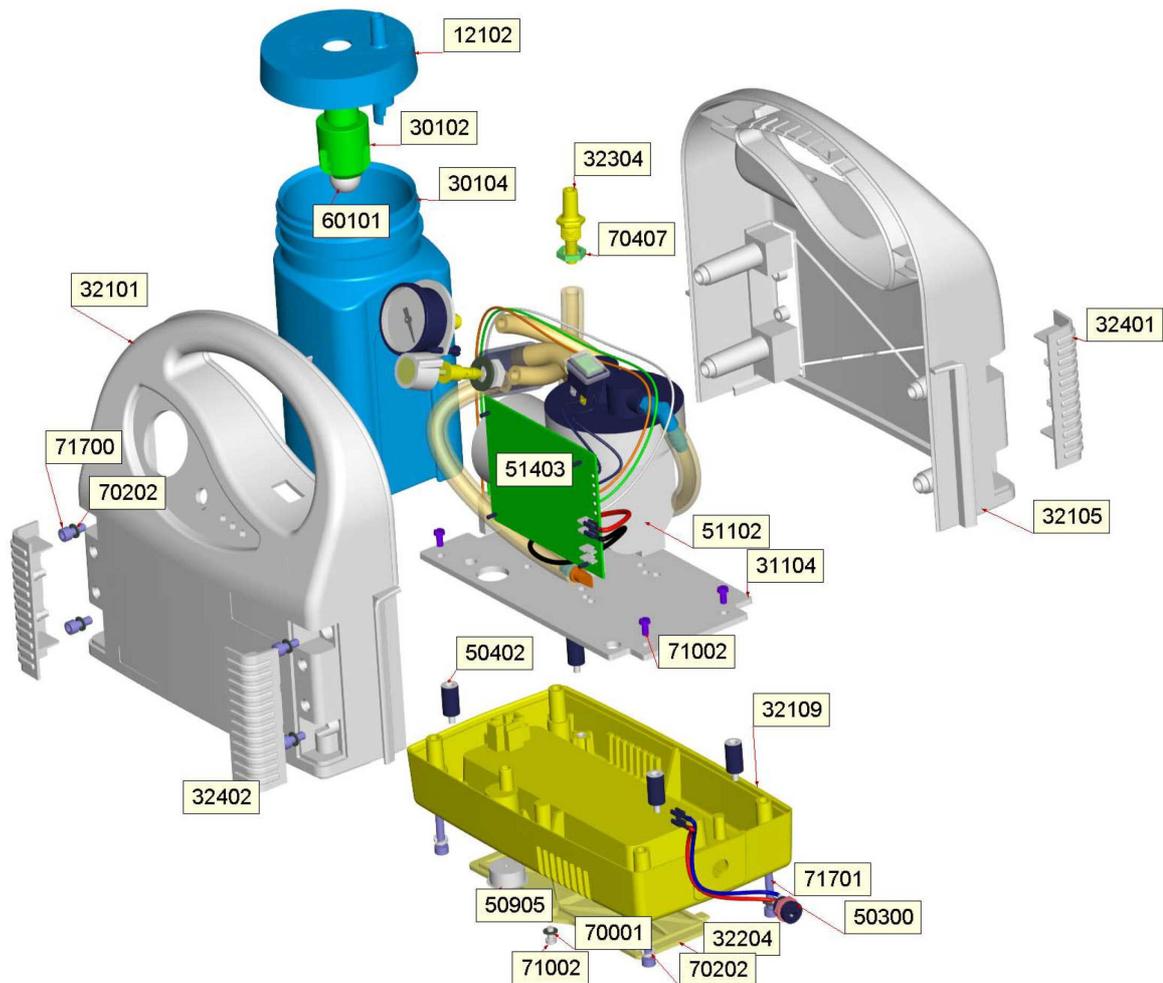
Art.-Nr.	Bezeichnung	Verpackungs- einheit
12101	Deckel S6 für Sekretbehälter 1,0 Liter (Deckel, Überlaufsicherung, Kugel)	1 Stück
30102	Überlaufsicherung	1 Stück
30104	Sekretbehälter 1,0 Liter	1 Stück
31104	Bodenplatte	1 Stück
32101	Gehäuse, Vorderteil	1 Stück
32105	Gehäuse, Hinterteil	1 Stück
32108	Gehäuse, Unterteil, rot	1 Stück
32203	Batteriedeckel, rot	1 Stück
32303	Schlauchstutzen, rot	10 Stück
32401	Schraubenabdeckung, links	10 Stück
32402	Schraubenabdeckung, rechts	10 Stück
50300	DC-Steckdose 2,0x5,5	1 Stück
50402	Gummipuffer 10x20 M4x6	40 Stück
50905	Belüftungsstopfen 22,5 mm	1 Stück
51101	Vakuumpumpe ASSKEA DC 20, 12 V DC	1 Stück
51403	Steuer- und Ladeelektronik	1 Stück
60101	Kugel für Überlaufsicherung	3 Stück
70001	Unterlegscheibe DIN125 Stahl 140HV vz M4	100 Stück
70202	Schnorr-Sicherung W-493 M5	100 Stück
70407	Sechskantmutter DIN936 M12x1,25 flach, verzinkt	100 Stück
71002	Linsenschraube ISO7380 10.9vz M4x12	100 Stück
71700	Zylinderschraube DIN912 8.8vz M5x12, Innensechskant	100 Stück
71701	Zylinderschraube DIN912 8.8vz M5x30, Innensechskant	100 Stück

6.1 Ersatzteile für ASSKEA DC 20



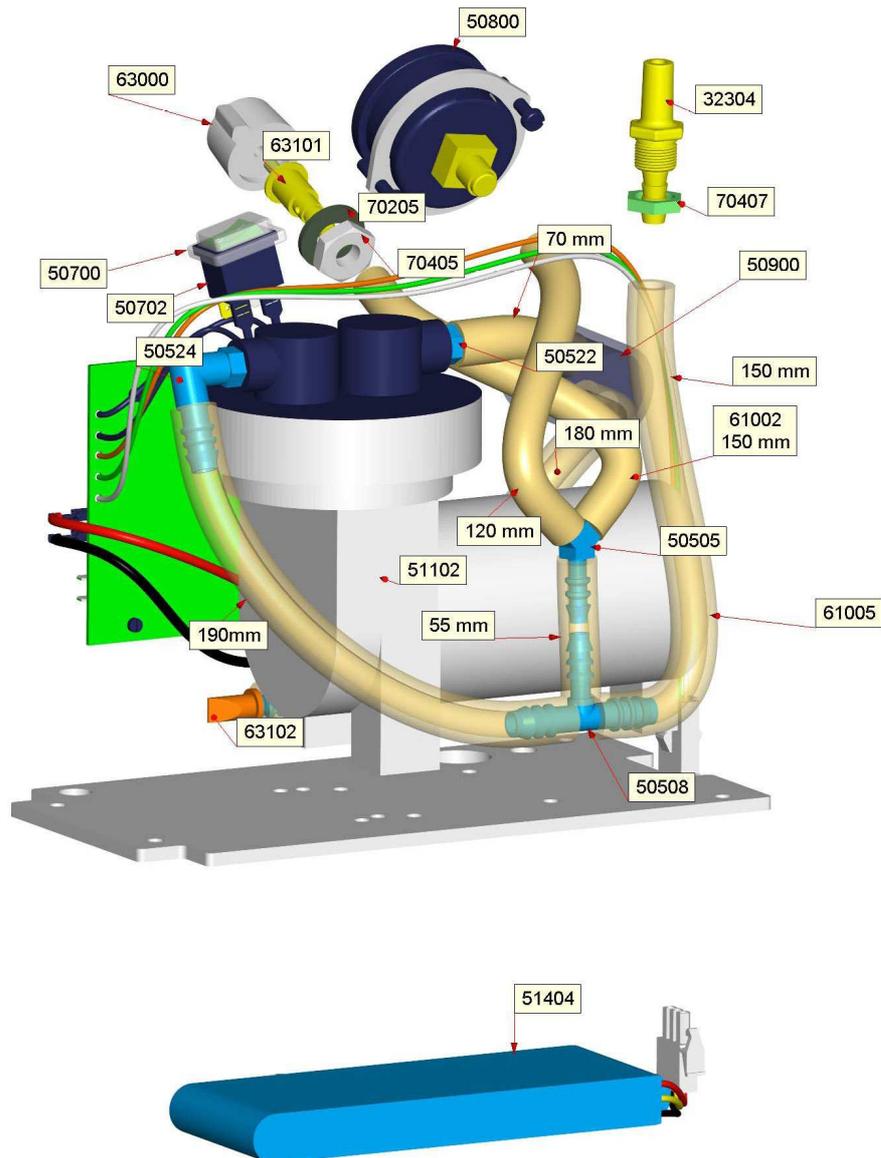
Schlauchset ASSKEA DC 20

6.2 Ersatzteile für ASSKEA DC 30



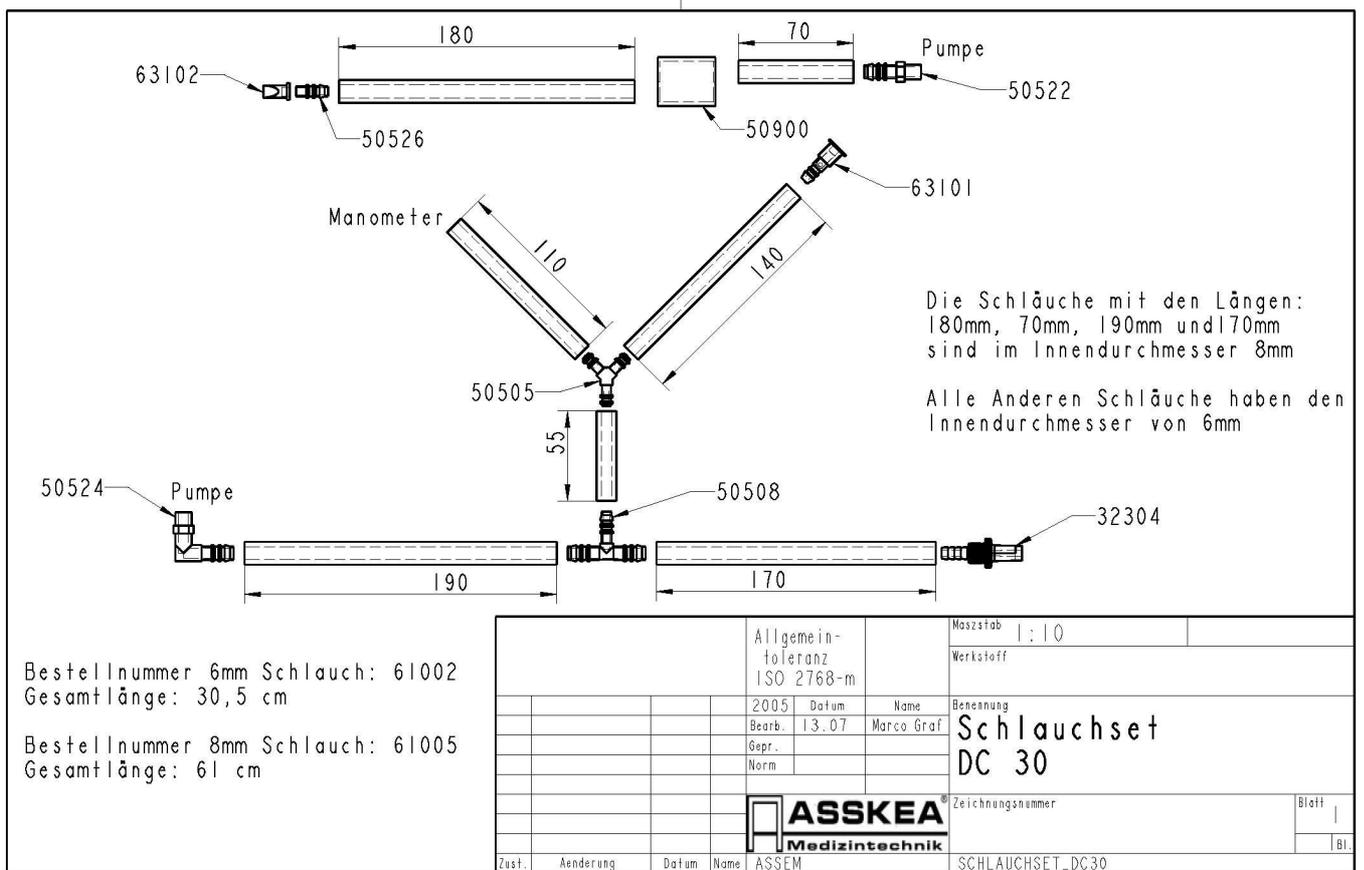
Art.-Nr.	Bezeichnung	Verpackungseinheit
12102	Deckel S10 für Sekretbehälter 1,0 Liter (Deckel, Überlaufsicherung, Kugel), weiß/grau, für Schlauch mit \varnothing 10 mm	1 Stück
30102	Überlaufsicherung	1 Stück
30104	Sekretbehälter 1,0 Liter	1 Stück
31104	Bodenplatte	1 Stück
32101	Gehäuse, Vorderteil	1 Stück
32105	Gehäuse, Hinterteil	1 Stück
32109	Gehäuse, Unterteil, gelb	1 Stück
32204	Batteriedeckel, gelb	1 Stück
32304	Schlauchstutzen, gelb	10 Stück
32401	Schraubenabdeckung, links	10 Stück
32402	Schraubenabdeckung, rechts	10 Stück
50300	DC-Steckdose 2,0x5,5	1 Stück
50402	Gummipuffer 10x20 M4x6	40 Stück
50905	Belüftungsstopfen 22,5 mm	1 Stück
51102	Vakuumpumpe ASSKEA DC 30, 12 V DC	1 Stück
51403	Steuer- und Ladeelektronik	1 Stück
60101	Kugel für Überlaufsicherung	3 Stück
70001	Unterlegscheibe DIN125 Stahl 140HV vz M4	100 Stück
70202	Schnorr-Sicherung W-493 M5	100 Stück
70407	Sechskantmutter DIN936 M12x1,25 flach, verzinkt	100 Stück
71002	Linsenschraube ISO7380 10.9vz M4x12	100 Stück
71700	Zylinderschraube DIN912 8.8vz M5x12, Innensechskant	100 Stück
71701	Zylinderschraube DIN912 8.8vz M5x30, Innensechskant	100 Stück

6.1 Ersatzteile für ASSKEA DC 30



Art.-Nr.	Bezeichnung	Verpackungseinheit
32304	Schlauchstutzen, gelb	10 Stück
50505	Schlauchverbinder Form Y, für Schlauch 6mm ID	100 Stück
50508	Schlauchverbinder Form T reduziert, für Schlauch 8/6mm ID	100 Stück
50522	Einschraubtülle gerade 1/8", für Schlauch 8mm ID	100 Stück
50524	Einschraubtülle, 90° Winkel 1/8", für Schlauch 8mm ID	100 Stück
50702	Wippenschalter 2-polig beleuchtet, grün, 10(4) A 250V AC	10 Stück
50700	Abdeckhaube für Schalter	10 Stück
50800	Druckmessgerät Einbauausführung, Kunststoffgehäuse 40mm	1 Stück
50900	Schalldämpfer 30x35 kpl.; Resonanz/Material PP	1 Stück
51102	Vakuumpumpe ASSKEA DC 30, 12 V DC	1 Stück
51404	Akkusatz 12V 2.1 Ah	1 Stück
61002	Schlauchset, Silikon, 6 mm Innendurchmesser (siehe Seite 16)	1 Stück
61005	Schlauchset, Silikon, 8 mm Innendurchmesser (siehe Seite 16)	1 Stück
63000	Knopf Nebenluftventil	1 Stück
63101	Nebenluftventil M10	10 Stück
63102	Lippenventil Form 3425	100 Stück
70205	Schnorr-Sicherung W-493 M10	100 Stück
70405	Sechskantmutter DIN936 M10 flach, verzinkt	100 Stück
70407	Sechskantmutter DIN936 M12x1,25 flach, verzinkt	100 Stück

6.1 Ersatzteile für ASSKEA DC 30



Schlauchset ASSKEA DC 30

7.0 ENTSORGUNG

Wird das Gerät am Ende seiner Gebrauchsfähigkeit außer Betrieb gesetzt und entsorgt, müssen die einzelnen Bauteile getrennt den verschiedenen Recyclingverfahren zugeführt werden.

Bei der Entsorgung von Austauschteilen sind diese Vorschriften ebenfalls zu beachten.

Teile des Sekretbehälters, Schlauch und Filter gehören in den Hausmüll, das Grundgerät kann als Elektro-Schrott entsorgt werden.

Der ASSKEA DC 20/DC 30 beinhaltet keine Gefahrstoffe. Das Gehäusematerial ist mit einem Materialkurzzeichen beschriftet und voll recyclingfähig.

Länderspezifische Entsorgungsvorschriften sind zu beachten.

8.0 Index (Verweis auf Seitenzahlen)

A

Abmessungen	10
Aggregat.....	7
Aggregatsausleistung	10
Akku	6, 10
Allgemeines.....	3
Artikel-Nummern	10
Aufbereitung.....	7
Aufbereitungsprotokoll	21

B

Baugruppenbeschreibung	3
Betriebsdauer	10
Blockschaltbild	4
Bordnetz.....	10

E

Entsorgung.....	17
Entsorgung von Austauschteilen.....	17
Ersatzteile für ASSKEA DC 20.....	11, 12, 13
Ersatzteile für ASSKEA DC 30.....	14, 15, 16

F

Fehlersuche	6
Funktionsprüfung	8

G

Geräteaufbau	3
Gerätefunktion.....	3
Gewährleistung	3
Gewicht	10

H

Haftungsausschluss.....	3
-------------------------	---

I

Index	18
-------------	----

K

Komponenten.....	3
Kontamination	7
Kunststoffbehälter	10

L

Lagerung.....	10
Leistungsaufnahme	10
Leistungsprüfung.....	8
Luftdruck	10
Luftfeuchtigkeit	10

M

MPBetreibV.....	9
MPG	9

N

Netzladegerät	10
---------------------	----

P

Produkthaftung	3
Prüfvorgaben	7, 8
Pumpe	7
Pumpe defekt.....	6

S

Saugschlauch	10
Schallemission.....	10
Schlauchset ASSKEA DC 20.....	13
Schlauchset ASSKEA DC 30.....	16
Schutzart.....	10
Schutzgrad.....	10
Schutzklasse	10
Schutzmaßnahmen.....	3
Sekretbehälter	10
Servicearbeiten.....	3
Sicherheitsbestimmungen.....	7
Sicherheitshinweise	3
Sichtprüfung.....	8
Stromaufnahme	10
Stromlaufplan.....	5

T

Technische Daten.....	10
Transport	10

U

Umgebungsbedingungen.....	10
---------------------------	----

V

Vakuum	10
Verunreinigung des Aggregates.....	7

W

Wartung	7
Wechsel des Akkus	6
Wiederaufbereitung	9
Wiederaufbereitung außerhalb Deutschlands.....	9
Wiederaufbereitung in Deutschland.....	9

Z

Zustandsprotokoll	20
-------------------------	----

FB	Zustandsprotokoll für ASSKEA-Kleinsauger (AC / DC)	Stempel autorisierte Firma
Rev.		

Gerätedaten:

Gerätetyp:	
Artikelnummer:	
Seriennummer:	
Herstellungsdatum:	
Wareneingang:	

Kunde:	
Ansprechpartner:	
Straße:	
PLZ / Ort:	
Besondere Kennzeichnungen:	

Zustandsbeschreibung:	Zustand	Aufbereitung möglich?	Bemerkung
Sichtprüfung (außen) Hygienischer Allgemeinzustand	<input type="checkbox"/> o.K. <input type="checkbox"/> nicht o.K.	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
Gehäuse Kratzer, Risse, Hinweise auf Stürze usw.	<input type="checkbox"/> o.K. <input type="checkbox"/> nicht o.K.	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
Funktionsprüfung (mit entspr. Messgeräten): Vakuum, Flow, Geräusche usw.	<input type="checkbox"/> o.K. <input type="checkbox"/> nicht o.K.	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
Sichtprüfung (innen) Internes Schlauchsystem, Schlauchverbinder, Befestigung Teile usw.	<input type="checkbox"/> o.K. <input type="checkbox"/> nicht o.K.	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
Aggregat Anschlüsse	<input type="checkbox"/> o.K. <input type="checkbox"/> nicht o.K.	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
Netzgeräteanschluss Beschädigungen, Funktion usw.	<input type="checkbox"/> o.K. <input type="checkbox"/> nicht o.K.	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
Abstrichprobe im Labor durchführen	<input type="checkbox"/> schwach <input type="checkbox"/> stark verkeimt	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	

Ergebnis der Zustandsüberprüfung:

- Das Gerät kann **nach** Aufbereitung durch einen autorisierten Fachhändler wieder eingesetzt werden (siehe MPG, MPBetreibV).
Für die Aufbereitung des Absauggerätes entstehen die im Anhang genannten Kosten.
Wir bitten um entsprechende Faxbestätigung!
- Das Gerät kann aus wirtschaftlichen und technischen Gründen nicht mehr aufbereitet werden.
Wir werden das Gerät für die Dauer von **2 Wochen nach erfolgter Kundenmitteilung** in unserer Firma zur Ansicht aufbewahren (siehe auch Zustandsbeschreibung)!

**Bitte informieren Sie uns bis zum unter der Faxnummer:
ob Sie der Entsorgung zustimmen.**

Sollten wir innerhalb von 14 Tagen keine Information von Ihnen bekommen haben, gehen wir davon aus, dass wir das Gerät einem Entsorgungsverfahren zuführen können.

Geprüft durch: Datum:

Name: Unterschrift:

FB	Aufbereitungsprotokoll für ASSKEA-Kleinsauger (AC / DC)	Stempel autorisierte Firma
Rev.		

Gerätedaten:

Gerätetyp:	
Artikelnummer:	
Seriennummer:	
Herstellungsdatum:	
Wareneingang:	

Kunde:	
Ansprechpartner:	
Straße:	
PLZ / Ort:	
Besondere Kennzeichnungen:	

Stufe 1 Wird im Aufbereitungsfall auf jeden Fall durchgeführt

- 1. Abstrichprobe durchgeführt
- 2. Oberflächendesinfektion der Gehäuseteile durchgeführt
- 3. Sekretbehälter mit Überlaufsicherung, Spülbehälter erneuern durchgeführt
- 4. Schlauchset (extern) inkl. Filter erneuern durchgeführt
- 5. Netzkabel erneuern (nur AC-Geräte) durchgeführt
- 6. Netzgerät, Kfz-Kabel erneuern (nur DC-Geräte) durchgeführt
- 7. Tasche, Spülbehälter klein erneuern (nur DC-Geräte) durchgeführt

Stufe 2

- 1. Silikonschläuche innen erneuern durchgeführt
- 2. Vakuumaggregat erneuern durchgeführt
- 3. Drehknopf und Schalterabdeckung erneuern durchgeführt
- 4. Gummifüße erneuern durchgeführt
- 5. Steuer- und Ladeelektronik erneuern durchgeführt
- 6. Manometer wechseln durchgeführt
- 7. Akku wechseln (nur DC-Geräte) durchgeführt

Aufbereitet durch:

Datum/Name: Unterschrift:

Prüfung des Gerätes:

Prüfung	Bemerkung	Soll	Ist	Ergebnis
Ableitstrom nach 60601-1	normal	<0,5 mA		
Ableitstrom nach 60601-1	umgepolt	<0,5 mA		
Isolationswiderstand		>2 MOhm		
Flow	AC 20 / DC 20 AC 30 / DC 30	>16 l/min >25 l/min		
Vakuum		<-0,72 bar		

Qualitätssiegel: „Gerät fachgerecht aufbereitet !“

angebracht

Aufbereitet durch:

Datum/Name: Unterschrift: